

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 153

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Prosa der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 192121-192142. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italien: Neue hygienische Vorschriften betreffend Lebensmittelsubstanzen und Getränke. — Italie: Nouvelles prescriptions d'hygiène concernant les substances alimentaires et boissons. Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 373).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (694)

Im Konkurs über Frau Marzoner-Felder Frieda, geb. 1912, von Flüeli (LU), Erikastrasse 21, Zürich 3, Inhaberin der Einzelfirma Frieda Marzoner-Felder, Neuheiten Engros, Engros-Handel mit Neuheiten aus Kunststoff, Holz und Metall, Erikastrasse 21, Zürich 3, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Aufhebung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, vom 4. Juli 1962 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Berne Office des faillites, Moutier (695)

Modification de l'état de collocation

Failli: von Daeh Roger, 1923, commerce de combustibles, Moutier. Date de dépôt de l'état de collocation modifié à la suite d'actions intentées et de nouvelles productions: 4 juillet 1962.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (696)

Das Konkursverfahren über Musikhaus Hüni A.G., Zähringerstrasse 32, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. Juni 1962 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Biel (697)

Gemeinschuldnerin: Himo A.G., Aromastoffe, Nidaugasse 45, Biel. Datum des Schlusses: 27. Juni 1962.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (700)

Das Verfahren in nachbezeichneter Verlassenschaftsliquidation ist durch Verfügung des Konkursrichters amtes Wil geschlossen worden: Willi Josef sel., alt-Landwirt und Händler, Rosstrüti. Verfügung vom 30. Juni 1962.

Ct. Grigioni Ufficio dei fallimenti, Roveredo (699)

Con decreto del 30 giugno 1962, la commissione del Tribunale del Circolo di Roveredo/Gr. ha pronunciato la chiusura del fallimento Galvacrom SA. in Roveredo (GR).

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Untertoggenburg, Flawil (698)

Mittwoch, den 11. Juli 1962, nachmittags 11.15 Uhr, findet vor Bezirksgericht Untertoggenburg in Flawil (Gemeindehaus, 1. Stock) die Verhandlung über den von Weisshaupt Ulrich, Bauunternehmer, Niederuzwil, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag statt.

Flawil, den 3. Juli 1962.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Basel-Stadt, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Bank Leu & Co. AG., Filiale Richterswil, in Richterswil (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1962, Seite 1822), mit Hauptsitz in Zürich 1. Das letzte Zitat lautet richtig: SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1961, Seite 1658.

25. Juni 1962.

Betschon Treuhand AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausübung von Revisions- und Treuhandfunktionen aller Art, die Betriebs-, Anlage- und Steuerberatung, die Uebernahme von Verwaltungsmandaten und allen übrigen Mandaten, die in den weitgefassten Geschäftsbereich einer Treuhand- und Revisionsgesellschaft fallen. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder anderen Unternehmungen aktiv oder still beteiligen. Sie kann alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte, auch solche über Immobilien, tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck in Zusammenhang stehen oder demselben dienen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Oscar Menz, von Neukirch an der Thur, in Zug, als Präsident, sowie Robert Betschon, von Laufenburg und Baden, in Zürich, als Delegierter. Geschäftsdomizil: Enzenbühlstrasse 108 in Zürich 8.

25. Juni 1962. Verwaltungen.

Verafin AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung von mobilen und immobilien Werten. Zu diesem Zwecke kann die Gesellschaft solche Werte erwerben oder veräußern, Beteiligungen an anderen Gesellschaften eingehen, sei es für Rechnung Dritter oder auch in eigener Rechnung. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen oder gewöhnlichen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Johann Lauber, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 56 in Zürich 1 (bei der Neutra Treuhand A.-G.).

25. Juni 1962. Manufakturwaren.

Frawa A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1960, Seite 1434), Manufakturwaren en gros und en détail. Die Generalversammlung vom 30. Mai 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 100 und 450 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 1 500 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch entsprechende Verwendung von zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven liberiert worden. Das Grundkapital zerfällt in 1350 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 1500 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll liberiert. Der Prokurist Viktor Cadalbert wohnt nun in Schlieren (Zürich).

25. Juni 1962. Endlosformular-Herstellung.

Eforma, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. April 1962 eine Genossenschaft. Sie hat zum Zwecke die Wahrung und bestmögliche Förderung der gemeinsamen Interessen ihrer Mitglieder auf dem Gebiete der Endlosformular-Herstellung, die Zusammenarbeit ihrer Mitglieder durch gegenseitiges Zugutekommenlassen ihrer Fabrikationsmethoden und Forschungsergebnisse, das Studium der angeschlossenen Betriebe und die Forschung zur Förderung der Produktion und der Qualität durch einen zu schaffenden Stab von Fachleuten, wobei Kenntnisse und Ergebnisse allen Mitgliedern zugutekommen sollen und Forschungsergebnisse zuerst den Mitgliedern zur Auswertung angeboten werden müssen, sowie die Vermittlung wirtschaftlicher Vorteile an die Mitglieder durch gemeinsamen Einkauf oder Uebernahme von Vertretungen. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihr gehören an: Dr. Rätö Konzett, von Schiers, in Kilchberg (Zürich), als Präsident und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift, Dr. Delo Lombardi, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand, als erster Vizepräsident; Rudolf Gather, deutscher Staatsangehöriger, in Mönchengladbach, als zweiter Vizepräsident; Adolf Baumgärtner, von Oberbussnang, in Dietikon, diese drei ohne Zeichnungsbefugnis, sowie Dr. Hans Meyer, von und in Zürich, dieser wiederum mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Baslerstrasse 30 in Zürich 9 (bei Konzett & Huber, Druckerei & Verlag).

25. Juni 1962.

Armstrong Cork Uebersee AG. (Armstrong Cork Outremer SA) (Armstrong Cork Overseas Ltd.), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 133 vom 18. Juni 1962,

Seite 1778). An- und Verkauf von Kork usw. Die Generalversammlung vom 30. Mai 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 450 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Es zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt.

25. Juni 1962.

Oel- und Fettwerke «Sais» (Huilleries «Sais»), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1960, Seite 3398). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist ernannt worden Ernst Luchsinger; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Oskar Jud, von Schänis (Sankt Gallen), in Hombrechtikon, und Max Hörtig, von Zürich, in Zug.

25. Juni 1962.

Buch und Wissen AG (Livre et Savoir SA), in Zürich 4 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1961, Seite 3706). Vermittlung und Auslieferung von Büchern usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. Mai 1962 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

25. Juni 1962.

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft «La Fédérale» Compagnie Anonyme d'Assurances («The Federal» Insurance Company Limited) («La Federale» Compagnia Anonima d'Assicurazioni), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1962, Seite 185). Dr. Walter Stampfli und Dr. Erich Köhler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden ohne Zeichnungsberechtigung in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Nello Celio, von Quinto, in Lugano, Dr. Oskar Denzler, von und in Winterthur, sowie Emil Staub, von und in Männedorf.

25. Juni 1962. Handelsgeschäfte.

Moria AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1960, Seite 2967). Durchführung und Finanzierung von Handelsgeschäften usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 21. Mai 1962 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

25. Juni 1962. Bauten.

Corti & Cie. A.-G., in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1958, Seite 1250). Betrieb eines Baugeschäftes usw. An das Verwaltungsratsmitglied Dr. Willy Corti ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hans R. Jorrot, von Horgen, in Winterthur.

25. Juni 1962.

Waldegg Immobilien und Verwaltungen A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1961, Seite 2390). Die Generalversammlung vom 30. Mai 1962 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Neues Geschäftsdomizil: Breitingstrasse 21 in Zürich 2 (bei der Uto-Fondsverwaltung AG.).

25. Juni 1962. Import-Export.

Pionind Ltd. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1962, Seite 2), Export und Import von und Transithandel mit Rohwaren und Fertigfabrikaten aller Art usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

25. Juni 1962.

Assa Auto-Service A.-G. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1961, Seite 3081). Erwerbung, Verwaltung, Veräusserung von Liegenschaften, Errichtung, Betrieb und Vermietung von Auto-Garagen usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

25. Juni 1962. Rohstoffe, Chemie-Produkte.

S. Weiller A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1961, Seite 1925). Handel mit Rohstoffen und Produkten der chemischen Branche usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 11. Mai 1962 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

25. Juni 1962. Patientenarbeiten.

Pro Labore, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1962, Seite 1834). Genossenschaft, Herstellung, Ankauf und Verkauf von Patientenarbeiten usw. Rudolf Hottinger, Vizepräsident des Vorstandes, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

25. Juni 1962.

Schweizerischer Bürofach-Verband (Association suisse de l'Organisation de bureaux), in Zürich 1, Verein (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1961, Seite 2327). Die Unterschriften von Hans Rudolf Lüthy und Heinrich Weilenmann sind erloschen. René Richardet führt Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Vorstandes. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Hans Hauser, von und in Zürich, Vizepräsident, und Hans Rabus, von Bremgarten (Bern), in Zollikon (Zürich), Quästor des Vorstandes.

25. Juni 1962. Damenbekleidung.

Karl Maier-Hilzinger, in Winterthur (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1509). Fabrikation von Damenbekleidungen usw. Neues Geschäftsdomizil: Wartstrasse 4.

25. Juni 1962.

Apparatebau Müller, in Thalwil. Inhaber dieser Firma ist Herbert Müller, von Bünzen (Aargau), in Thalwil. Bau und Entwicklung elektromedizinischer, sowie elektronischer Apparate, Gattikon, Rütliwiesenstrasse 12.

25. Juni 1962.

Immobilien-Bank A.-G. (Banque Immobilière S.A.) (Banca Immobiliare S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1960, Seite 2626). Die Generalversammlung vom 7. Juni 1962 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet IBZ Finanz A.G. Die Gesellschaft bezweckt die Pflege des Immobilien- und Hypothekengeschäftes in der Schweiz, die Anlage und Verwaltung von Kapitalen in allen Formen, insbesondere die Annahme von Geldern, den Erwerb von Liegenschaften, die Erteilung von Krediten, die Diskontierung von Wechseln, Obligationen und Forderungen, die Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften und Wertgegenständen, Vermögensverwaltungen, Testamentsvollstreckungen, Uebernahme und Vermittlung von Anleihen sowie die dauernde und vorübergehende Beteiligung an anderen Unternehmungen. Werner Fuchs ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Hermann Albert Enderlin ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt aber Mitglied desselben und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu

sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Fritz Erb, von und in Zürich, und Erich Fuchs, von Brienz (Bern), in Bassersdorf. Beide sind kollektivzeichnungsberechtigt.

25. Juni 1962. Druckmaschinen.

Security Printing Machinery and Equipment Ltd., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1962, Seite 250). An- und Verkauf sowie Fabrikation von Druckmaschinen usw. Die Generalversammlung vom 5. Juni 1962 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

25. Juni 1962.

«Turica» Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1962, Seite 1558). Aktiengesellschaft. Dr. Walter Stampfli und Dr. Erich Köhler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Dr. Nello Celio, von Quinto, in Lugano; Emil Staub, von und in Männedorf, und Dr. Oskar Denzler, von und in Winterthur.

25. Juni 1962.

A. G. für Banken- und Industriekontrolle (S.A. pour contrôle bancaire et industriel) (S.A. per il controllo bancario ed industriale), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1960, Seite 1146). Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Franz Kälin, von Einsiedeln, in Zürich, und Hugo Karrer, von und in Zürich.

25. Juni 1962. Asphalt.

A. Schmid's Erben, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1952, Seite 1326). Asphaltgeschäft. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma A. Schmid's Erben in Liq. von Alfred Schmid durchgeführt; er führt nicht mehr als Gesellschafter, sondern als Liquidator Einzelunterschrift.

25. Juni 1962.

Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken (Centrale de lettres de gage des banques cantonales suisses) (Centrale delle banche cantonali svizzere per le obbligazioni fondiarie), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1958, Seite 1686). Die Generalversammlung vom 5. Juni 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 5000 neuen Namenaktien zu Fr. 5000 ist das Grundkapital von Franken 75 000 000 auf Fr. 100 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 20 000 Namenaktien zu Fr. 5000 und ist mit Fr. 80 000 000 einbezahlt.

Luzern - Lucerne - Lucerna

25. Juni 1962. Mosterei.

Alb. Schilliger, in Udligenswil, Mosterei (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1947, Seite 3349). Diese Firma wird infolge doppelter Eintragung (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1954, Seite 3287) von Amtes wegen gestrichen.

25. Juni 1962.

A.G. für Bodenbeläge, Zweigniederlassung in Luzern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «A.G. für Bodenbeläge», mit Sitz in Bern, welche die Herstellung und den Vertrieb von Unterlagsböden, Industrieböden und anderen Bodenbelägen, die Fabrikation von und den Handel mit, Bauspezialitäten sowie den Kauf und Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften bezweckt und am 8. Juni 1960 ins Handelsregister von Bern eingetragen wurde (letzte Publikation SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1962, Seite 1731), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 25. Mai 1962 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese zeichnen mit Einzelunterschrift der Verwaltungsratspräsident Hans Schneider, von Kolnigen, in Thun, sowie mit Kollektivunterschrift zu zweien die Verwaltungsratsmitglieder Rudolf Santschi, von Sigriswil, in Thun, Vizepräsident, und Werner Berger, von Langnau i. E., in Bern. Adresse: Würzenbachhalde 4 (eigenes Büro).

25. Juni 1962.

Gebr. Brun AG. Bauunternehmung, Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1961, Seite 3499). Otto Brun ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun das bisherige Mitglied Adolf Brun und Delegierter Albert Brun. Sie führen Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen. Die bisherigen Prokuristen Walter Lais, Valentin Ursprung und Illés Dingha führen Kollektivunterschrift unter sich zu zweien oder mit einem der nachgenannten bisherigen Kollektivprokuristen, die nicht unter sich zeichnen: Albert Brun jun., Oskar Hollenmayer, Anton Reichlin, Arnold Müller, Paul Meyer, Karl Stoop und Kuno Joss.

25. Juni 1962. Schürzen, Bürsten, chemisch-technische Produkte.

K. Fischer, in Horw, Schürzenfabrikation und Handel mit Textilwaren, Bürstenwaren, Papeteriewaren sowie chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1951, Seite 2767). Der Inhaber hat den Wohnort und Geschäftssitz nach Sempach verlegt.

25. Juni 1962. Restaurant.

W. Küenzi, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Werner Küenzi, von Uebeschi (Bern), in Luzern. Betrieb des Restaurant «Gütschhalle». Baselstrasse 31.

25. Juni 1962.

Johann Jos. Schmid, Sattler, in Schüpfheim (SHAB. Nr. 13 vom 18. Januar 1926, Seite 85). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

25. Juni 1962.

Rideaux A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1959, Seite 1056). Neue Adresse: Hirschengraben 40 (bei Leo Balmer-Ott).

25. Juni 1962. Bekleidung.

Charles Voegle A.G., Zweigniederlassung in Luzern, Bekleidung (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1961, Seite 1073), mit Hauptsitz in Zürich. Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Walter Klaus, von Kirchberg (St. Gallen), in Winterthur.

25. Juni 1962. Damenhüte usw.

Frau Wirth, in Luzern, Damen- und Kinderhüte (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1942, Seite 1451). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Schwyz - Schwytz - Svitto

26. Juni 1962.

Käsegenossenschaft Thal, in Küssnacht am Rigi (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1961, Seite 2655). Felix Knüsel, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Aktuar ist Heinrich Knüsel, von Meierskappel (Luzern), in Küssnacht am Rigi, Thal. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Glarus - Glaris - Glarona

25. Mai 1962.

Hartschotterwerke A.-G. Mollis, in Mollis, Betrieb der erworbenen Schotterwerke und Beteiligung an andern gleichartigen oder ergänzenden Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1961, Seite 3357). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. April 1962 wurde im Sinne von Art. 735 OR das Grundkapital von Fr. 250 000 auf Null herabgesetzt durch gänzliche Abschreibung der bisherigen 250 Namenaktien zu nominell Fr. 1000. Gleichzeitig erfolgte die Wiedererhöhung auf Fr. 250 000 durch Neuausgabe von 250 Namenaktien zu nominell Fr. 1000. Das neue Aktienkapital ist wie folgt libériert: Fr. 83 500 durch Bareinzahlung, Fr. 47 500 durch Sacheinlagen (Baumaschinen) gemäss Uebernahme- und Apportvertrag vom 11. April 1962, und Fr. 119 000 durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Das voll libérierte Grundkapital beträgt somit wieder Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 voll libérierte Namenaktien zu Fr. 1000. Paul Müller, von Biglen, in Glarus, bisher einziger Verwaltungsrat, ist nun Präsident; er zeichnet nach wie vor einzeln. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis wurden gewählt: Melchior Kamm, von Filzbach, in Obstalden, und Gino Ragotti, italienischer Staatsangehöriger, in Netstal.

Zug - Zoug - Zugo

26. Juni 1962. Beteiligungen usw.

Wesco G.m.b.H., in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1961, Seite 2442). Walter Cohn ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an den Gesellschafter Ake E. Johannesson übergegangen. Dessen Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 10 000 auf Fr. 20 000. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 10. Mai 1962 wurden die Statuten entsprechend geändert. Ake E. Johannesson, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm (vorgenannt), ist ebenfalls nun Geschäftsführer mit Einzelunterschrift.

26. Juni 1962.

Käsergenossenschaft Hinterberg, in Walchwil (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1947, Seite 2576). Kaspar Hürlimann ist als Aktuar und Kassier aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Karl Hürlimann, von und in Walchwil, Aktuar und Kassier; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten.

26. Juni 1962. Kredite.

Dasoli A.G., in Zug, Kreditvermittlung und Kreditgewährung usw. (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1962, Seite 396). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Juni 1962 wurden die Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital wurde von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

26. Juni 1962. Strassenbau.

Cellere & Co. AG., in Zug, Ausführung von allgemeinen Strassenbauten usw. (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1961, Seite 3696). Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates: Alois Zehnder, Präsident; Elio Cellere, Vizepräsident; Ludwig Cellere und Dr. Hans Körner zeichnen nun einzeln.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

22. Juni 1962. Filmkopien, Tonträger.

Exacop A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Filmkopien und Tonträgern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Pierre Maeder, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Blauensteinerstrasse 10 (bei P. Maeder).

25. Juni 1962. Metzgereiartikel.

Gehr. Wyler Söhne (Les Fils de Wyler Frères) (Figli dei Flli Wyler), in Basel, Metzgereiartikel und Darmhandlung (SHAB. Nr. 157 vom 7. Juli 1928, Seite 1344). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes der beiden Gesellschafter Hugo Wyler und Willy Wyler aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

25. Juni 1962. Speditionen.

Blaufries Basel A.G., in Basel, Speditionen usw. (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1961, Seite 1463). Procura wurde erteilt an Ludwig Haberthür, von Hofstetten (Solothurn), in Münchenstein. Er zeichnet zu zweien.

25. Juni 1962.

Wohngenossenschaft im Vogelsang, in Basel (SHAB. Nr. 123 vom 1. Juni 1959, Seite 1552). Aus dem Vorstand ist der Vizepräsident Ernst Wytenbach ausgeschieden. Seine und die Unterschrift des im Vorstand verbleibenden bisherigen Sekretärs Willy Dingeldein sind erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Richard Zerbini, als Vizepräsident, und Fritz Benz, als Sekretär, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

25. Juni 1962.

A. G. für Seidengaze-Weberei Basel (Fabrique de Soies à bluter S.A. Bâle), in Basel (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1955, Seite 2779). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Robert Suter ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Rudolf Altwegg, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

25. Juni 1962. Restaurant.

Romano Dell'Agosti, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Romano Dell'Agosti, von Felsberg, in Basel. Restaurant. Claragraben 101.

25. Juni 1962. Damenbekleidung.

Baum A.G., in Basel, Damenbekleidung usw. (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1955, Seite 3373). Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt der Delegierte Karl Baum. Er führt als Präsident und Delegierter weiterhin Einzelunterschrift. Der bisherige Präsident Dr. Georges Bollag zeichnet nun als Mitglied des Verwaltungsrates weiterhin einzeln.

25. Juni 1962.

Victor Film AG., in Basel (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1960, Seite 3748). In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Dr. Willi Kuhn, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

25. Juni 1962. Viehzucht.

Sodelva S.A., in Basel, Betrieb der Viehzucht in Brasilien usw. (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1962, Seite 699). In der Generalversammlung vom

22. Juni 1962 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Franken 959 000 wurde durch Ausgabe von 366 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 1 325 000, eingeteilt in 1325 voll libérierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Librierung des Erhöhungskapitals erfolgte durch Verrechnung.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

22 juin 1962. Plâtrerie, peinture.

Henri Droux S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 19 juin 1962. But: l'exécution de tous travaux de plâtrerie et peinture; elle peut également faire toutes opérations commerciales et financières, qu'il s'agisse de transactions immobilières ou autres, soit achats, ventes, construction et réparations. Selon convention du 19 juin 1962 et bilan au 15 mai 1962, la société reprend l'actif et le passif de l'entreprise individuelle Henri Droux, plâtrier-peintre, à Lausanne. Actif (matériel et marchandises, voiture, travaux en cours, débiteurs, compte de chèques, caisse) fr. 27 907.80; passif (capital, compte courant, fournisseurs, frais généraux à payer) fr. 27 907.80. Cette reprise a lieu à titre gratuit. Capital: fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives, libérées de fr. 20 000. Publications: Feuille officielle du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Administrateurs avec signature collective à deux: Fernand Seydoux, de Zurich, Vaulruz et Sâles (Fribourg), à Lausanne, président; Victor Droux, de La Joux (Fribourg), à Vaulruz, secrétaire. Est nommé directeur avec signature collective à deux: Henri Droux, de La Joux (Fribourg), à Lausanne. Bureau de la société: 13, avenue de Longemalle, Malley (dans un local loué par elle).

22 juin 1962. Installations électriques.

F. Jordi et fils, à Lausanne, entreprise d'installations électriques à courant fort et courant faible, société en nom collectif (FOSC. du 23 septembre 1958, page 2564). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1962; la liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «F. Jordi et Fils S.A.», à Lausanne, ci-après inscrite.

22 juin 1962. Installations électriques.

F. Jordi et Fils S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 21 juin 1962. But: l'exploitation d'une entreprise d'installations électriques à courant fort et courant faible. Objet: la continuation de la société en nom collectif «F. Jordi et Fils», à Lausanne. Capital: fr. 50 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées. Selon convention d'apport du 21 juin 1962 et bilan au 31 décembre 1961, il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la société en nom collectif «F. Jordi et Fils», à Lausanne, entreprise d'installations électriques à courant fort et courant faible, accusant un actif de fr. 293 463.01 et un passif de fr. 213 463.01, soit un actif net de fr. 50 000. Cet apport est accepté pour le prix de fr. 49 000 et payé par remise aux apporteurs de 98 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la société en nom collectif «F. Jordi et Fils», dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1962. Il a été créé 50 bons de jouissance nominatifs, sans valeur nominale, donnant droit à une part du bénéfice net et du solde actif en cas de liquidation, au même titre qu'une action de fr. 500. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 5 membres. Administrateurs avec signature collective à deux: René Jordi, d'Oehlenberg (Berne), à Pully, président, et Frédéric Jordi, d'Oehlenberg (Berne), à Lausanne. Bureau de la société: 4, avenue Jean-Jacques-Mercier (dans ses locaux).

22 juin 1962.

Elan Sports S.A., à Renens, société anonyme. Date des statuts: 12 juin 1962. But: l'achat, la vente, le commerce et la représentation de tous articles de sports. La société reprendra un commerce d'articles de sport sis à Renens, rue Neuve 46, accusant selon bilan au 31 janvier 1962 un actif de fr. 44 728.90 et un passif de fr. 35 672.89, soit un actif net de fr. 9056.01, accepté pour ce prix et payé en espèces. Capital: fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives, de fr. 1000; il est libéré de fr. 20 000. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 5 membres. Administrateurs avec signature collective à deux: Pierre Hunziker, de Reuens et Staffelbach, à Reuens; Ernest Widmer, de Lausanne et Sumiswald, à Renens, président. Bureau de la société: 16, rue Neuve (dans ses locaux).

25 juin 1962. Tapissier-décorateur, revêtement de sols.

J. Pfeifer, à Lausanne. Chef de la maison: Johannes Pfeifer, d'Allemagne, à Lausanne. Tapissier-décorateur. Revêtement de sols. 11, chemin du Vanil.

25 juin 1962. Scierie, bois, huilerie.

E. Duvoisin, à Chesaux-sur-Lausanne, scierie, commerce de bois, huilerie (FOSC. du 29 juillet 1952, page 1920). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 juin 1962. Produits cosmétiques, etc.

Comptoir Aulène S.A., à Lausanne, produits cosmétiques, capillaires (FOSC. du 16 novembre 1961, page 3339). Procura individuelle est conférée à Marcel Favre, de Goumoëns-la-Ville, à Lausanne.

25 juin 1962. Agence de voyages.

Albertsen World Travel Organization S.A., à Lausanne, l'exploitation, spécialement en gros, d'une agence de voyages en Europe et dans n'importe quelle partie du globe (FOSC. du 28 août 1961, page 2511). Procura avec signature collective à deux avec un administrateur est conférée à Marie-Lou Schmid, d'Erswil (Berne), à Pully.

25 juin 1962.

Société immobilière Prélaz-Les Roses A. à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 26 juillet 1947, page 2112). Les administrateurs Mare Chapuis et Edmond Tannaz sont radiés. Yvan Tenger et Louissette Tenger, les deux de et à Lausanne, sont nommés administrateurs; ils n'exercent pas la signature sociale.

25 juin 1962.

Société Foncière de l'Elysée, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 22 janvier 1953, page 160). Conseil: Rodolphe Kaufmann (inscrit), nommé président; Albert Aepli, de Fällanden (Zurich), à Zurich, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau: 1, rue St-Pierre (chez Dino Carasso).

Bureau de Morges

18 juin 1962. Nouveautés techniques, etc.

Importek, Henri P.-A. Volet, à St-Sulpice, importation et exportation de nouveautés techniques, etc. (FOSC. du 16 mars 1962, page 802). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Bureau d'Orbe

23 juin 1962. Marchandises diverses.

Bleeker & Cie, précédemment à Lausanne, commerce, représentation d'articles et de marchandises de diverses natures, société en nom collectif (FOSC. du 22 novembre 1960, N° 274). Le siège social est transféré à Orbe. Les associés

sont: Wilhelmus Bleeker, des Bays-Bas, à Lausanne, et Louis Viret, de Lucens, à Orbe. La société a commencé le 1^{er} juillet 1960. Commerce, représentation, importation et exportation d'articles et marchandises de diverses natures. Terreaux, à Orbe.

Bureau de Payerne

25 juin 1962. Café-restaurant.

Georges Jaccoud, à Payerne. Le chef de la maison est Georges Jaccoud, de Puidoux, à Payerne. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Pinte communale de La Vente». Grand'Rue 34.

Bureau de Vevey

22 juin 1962. Epicerie.

G. Antiglio, à Clarens, commune de Montreux, épicerie, etc. (FOSC. du 10 août 1953, page 1948). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 juin 1962. Atelier de tapissier décorateur.

Willy Liechti, à Montreux. Chef de la maison: Willy Liechti, allié Lempen, de Landiswil (Berne), à Montreux. Atelier de tapissier décorateur. Rue Industrielle 30.

25 juin 1962. Immeubles.

S. I. La Mouniaz S.A., à La Tour-de-Peilz. Selon acte authentique et statuts du 22 juin 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation, la reconstruction ou la vente d'immeubles ou de terrains, en bloc ou par parcelles. Elle se propose d'acquérir une parcelle de 4421 m², sise En la Mouniaz, commune de Noville, article 406, folio 12, N° 8 du cadastre, pour le prix de fr. 132 630. La société peut acquérir d'autres terrains et d'autres immeubles en Suisse et exécuter toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but social. Le capital est de 50 000 fr. Il est entièrement libéré et divisé en 100 actions au porteur de fr. 500. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par écrit si l'adresse de chacun d'eux est connue. La société est administrée par un conseil d'administration de deux ou plusieurs membres. André Strahm, de Walkringen (Berne), à Montreux, est président; Gérard Maléra, de Tinzen (Grisons), à La Tour-de-Peilz, vice-président; Maurice Miserez, de Lajoux (Berne), à La Tour-de-Peilz, secrétaire, et Jean-Pierre Weber, de et à Montreux, membre. Ils signent collectivement à deux. Bureau de la société 28, chemin de Béranges (chez le secrétaire Maurice Miserez).

Bureau d'Yverdon

22 juin 1962. Immeubles.

Hélios-Yverdon S.A., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 25 mai 1955, page 1370). Le comité est actuellement composé comme suit: Daniel-Charles Malherbe, de Chavornay, à Yverdon, président; Louise Anna Malherbe, née Petter, de Chavornay, à Yverdon, secrétaire; Fernand Pauly, d'Yverdon et Wahlern, à Yverdon (nouveaux), et Charles Richard (déjà inscrit). Charles Jeannot, André Duvoisin et André Martin ne font plus partie du conseil d'administration. Les pouvoirs de Charles Jeannot et André Duvoisin, président et secrétaire démissionnaires, sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Les bureaux de la société sont actuellement avenue de Grandson 22, chez le président.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de St-Maurice

26 juin 1962. Horlogerie.

F. Rohner, à Saxon. Le titulaire est Ferdinand Rohner, de Vex, à Saxon. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

22 juin 1962.

Zinguerie de Colombier et Métaux Ouvrés S.A., à Colombier (FOSC. du 15 avril 1957, N° 88, page 1020). Le conseil d'administration est composé de: Jean-Pierre de Montmolin, président (déjà inscrit comme vice-président); Raoul de Perrot, vice-président (déjà inscrit comme administrateur) et Jacques Ribaux, secrétaire (déjà inscrit). Les signatures d'Eugène de Coulon, président, décédé, et de Jean-Victor Degoumois, administrateur démissionnaire, sont radiées. La procuration conférée à Jean-Pierre Ribaux est radiée. La société est dorénavant engagée par la signature individuelle de Jean-Pierre de Montmolin ou par la signature collective à deux des autres administrateurs ou du directeur Pierre Grosclaude (déjà inscrit).

Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 juin 1962. Bureau d'architecte-conseil, etc.

Glyma S.A., à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'un bureau d'architecte-conseil et l'exploitation de brevets en tous genres, à l'exclusion de brevets horlogers (FOSC. du 1^{er} août 1961, N° 177). Les bureaux de la société sont transférés chez l'un des administrateurs, Eric-Michel Augsburgger, Bois-Noir 38.

25 juin 1962. Horlogerie.

Georges Dimier Société Anonyme, à La Chaux-de-Fonds, la fabrication, la commission, la vente et l'achat d'horlogerie (FOSC. du 16 mai 1958, N° 112). Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 juin 1962, la société a décidé de modifier ses statuts. Désormais, la société sera engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Raoul de Cintra, administrateur, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. Frédéric Bourquin, de Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), et Marcel Cattin, de Le Noirmont (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds, jusqu'ici directeurs, ont été nommés nouveaux administrateurs avec signature collective à deux; leurs pouvoirs en tant que directeurs sont éteints.

26 juin 1962. Instruments et pièces de mesure et précision.

Kelek S.A., précédemment à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 29 décembre 1960, page 3751). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} mai 1962, la société a décidé de transférer son siège social à La Chaux-de-Fonds. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat, la vente, la représentation et l'exportation de tous instruments, articles et pièces de mesure et précision. Les statuts originaux portant la date du 22 décembre 1960 ont été modifiés le 1^{er} mai 1962. Le capital social, entièrement libéré est de fr. 50 000, divisé en 500 actions, au porteur, de fr. 100 chacune. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Ensuite de démission,

René-Hilaire Theytaz, n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont éteints. Jean-Claude Blaser, de Neuchâtel et Langnau, à La Chaux-de-Fonds, est désigné en qualité d'administrateur unique. Il signe individuellement. Bureaux: chez l'administrateur, rue Jacob-Brandt 65.

Bureau du Locle

21 juin 1962. Fourrages, denrées, vins, etc.

Pathley S.A., à La Brévine, exploitation d'un commerce de fourrages, denrées, boulangerie-pâtisserie, vins et cidres, société anonyme (FOSC. du 24 février 1948, N° 45, page 557). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 20 juin 1962, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison sociale Pathley S.A. en liquidation. La liquidation qui a commencé le 18 mars 1962, a lieu par les soins de l'administration. Les trois administrateurs actuellement inscrits, soit: Gérard Pathley, Raoul Pathley et Gisèle Richard née Pathley, liquidateurs, engageront la société en liquidation par leur signature collective à deux.

21 juin 1962. Boulangerie-pâtisserie, épicerie, etc.

Raoul Pathley, à La Brévine. Le chef de la maison est Raoul-André Pathley, de Fiez sur Grandson (Vaud), et la Brévine (Neuchâtel), à La Brévine. Exploitation d'un commerce de boulangerie-pâtisserie, épicerie, vins et spiritueux, bière, cidres, boissons sans alcool, eaux minérales. La Brévine-Village.

21 juin 1962. Fourrages, etc.

Gérard Pathley, à La Brévine. Le chef de la maison est Gérard-Ali Pathley, de Fiez sur Grandson (Vaud), et La Brévine (Neuchâtel), à La Brévine. Achat et vente de produits fourragers en tous genres, céréales, semences et engrais. La Brévine-Village.

23 juin 1962.

Société du Poids public, aux Ponts-de-Martel. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but l'exploitation d'un poids public aux Ponts-de-Martel. Le capital social n'est pas limité. Les parts sociales sont de fr. 100. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société lesquels sont uniquement garantis par la fortune sociale. Les statuts portent la date du 25 mai 1962. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil. Le conseil est actuellement composé de 3 membres, soit: Président, Claudy Schwab, de Radelfingen, aux Ponts-de-Martel; vice-président, Arnold Haldimann, de Walkringen, à Brot-Plamboz; secrétaire-caissier, Charles Jeanneret, du Locle, aux Ponts-de-Martel. Voisinage 34, domicile du président.

23 juin 1962.

Les Fabriques d'Assortiments Réunies, au Locle, société anonyme (FOSC. du 23 janvier 1962, N° 18, page 228). Georges Gallay et Virgile Girod, administrateurs sans signature, ne font plus partie du conseil. Pierre Renggli, n'est plus directeur commercial; sa signature est radiée. Sont nommés administrateurs sans signature Henri Berney, de l'Abbaye (Vaud), au Sentier et Alfred Von Weissenfluh, de Hasleberg (Berne), à Bienne. Est nommé directeur commercial avec signature collective à deux Jean-Pierre Hainard, des Bayards, au Locle.

Bureau de Neuchâtel

21 juin 1962. Immeubles.

S.I. Crétets 82 S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 19 juin 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction, la mise en valeur, l'exploitation et la vente d'immeubles locatifs. Elle peut s'intéresser à toute entreprise poursuivant le même but. Elle acquerra, notamment de Marcel-Arnold Mentha, l'article 9267 du cadastre de La Chaux-de-Fonds pour la somme de fr. 510 000. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Ont été désignés comme administrateurs Edmond Bourquin, président, et Emer Bourquin, secrétaire, tous deux des Verrières et la Côte-aux-Fées, à Neuchâtel, avec signature individuelle. Bureaux: Etude Edmond Bourquin, rue des Terreaux 9.

21 juin 1962.

Fabrique d'articles techniques en cuirs Société Anonyme (Fabrik technischer Lederwaren Aktiengesellschaft), à Marin-Epagnier, fabrication d'articles techniques en cuirs, etc. (FOSC. du 13 novembre 1961, No 266, page 3300). Blaise de Montmolin, de Neuchâtel, à Saint-Blaise, a été nommé président du conseil d'administration; Margaretha Hanhart-Guhl, jusqu'ici présidente, devient membre du conseil d'administration; Margrit Hanhart, reste secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

21 juin 1962.

Société Immobilière de la Lance, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 17 mars 1953, N° 62, page 626). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 juin 1962, la société a décidé de porter son capital de fr. 50 000 à fr. 150 000 par l'émission de 100 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées par compensation avec une créance de fr. 100 000 contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 150 000, entièrement libéré, divisé en 150 actions de fr. 1000 chacune, nominatives.

22 juin 1962.

Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), succursale de Neuchâtel. Sous cette raison sociale la société anonyme «Union de Banques Suisses», à Zurich, ayant pour but de favoriser le développement du commerce, de l'industrie et de l'agriculture; son activité s'étendant à toutes les opérations rentrant dans les affaires de banque en Suisse et à l'étranger, inscrite sur le registre du commerce de Zurich le 28 octobre 1912 (FOSC. du 7 mai 1962, N° 105, page 1337) a, suivant décision de son conseil d'administration, du 2 mars 1962, créé une succursale à Neuchâtel. La succursale est engagée par la signature collective à deux de Fritz Richner, de Rapperswil et Zollikon, à Zollikon, président du conseil d'administration; Dr. Charles Zoelly, de et à Zurich, et Peter Reinhard, de et à Winterthur, vice-présidents du conseil d'administration; Dr. Alfred Schaefer, d'Aarau, à Zollikon, président de la direction générale; Arnold Rösselet, de Twann (Berne), à Erlenbach (Zurich) et Bruno Saager, de Menziken et Küssnacht (Zurich), à Küssnacht (Zurich), directeurs généraux; Hermann Budich, de et à Zurich; Dr. Viktor Zoller, de St-Gall, au (St-Gall) et Zollikon, à Küssnacht (Zurich); Ernst G. Renk, de Rümlingen, à Zurich, et Philippe de Week, de Fribourg, à Genève, représentants de la direction générale, tous

déjà inscrits au siège principal; Jean-Pierre de Montmollin, de et à Neuchâtel; René Gugger, de et à Neuchâtel; Jean-Pierre Jéquier, de Fleurier et Neuchâtel; à Neuchâtel, directeurs de la succursale; Henri Gétaz, de Château-d'Oex, à Fleurier, et Bernard Muller, de Dällikon, à Neuchâtel, vice-directeurs de la succursale; Edgar Hostettler, de Neuchâtel, à Hauterive (Neuchâtel); André de Perrot, de Neuchâtel et Cudrefin, à Neuchâtel; Pierre de Rougemont, de et à Neuchâtel, et Oscar Treyvaud, de Cudrefin, à Neuchâtel, fondés de pouvoir à la succursale. Bureaux: place des Halles 8.

22 juin 1962. Jersey tricot.

Emmy Buehi, à Neuchâtel, vente de jersey tricot (FOSC. du 27 avril 1962, N° 97, page 1237). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

22 juin 1962. Couture, confection.

Ruth Christ, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Ruth Christ, de Krauchthal (Berne), à Neuchâtel. Magasin de couture et confection. Rue du Seyon 5c.

Genève - Genève - Ginevra

22 juin 1962. Horlogerie et bijouterie.

Préty Watch Co S.à.r.l., à Genève, fabrication et vente de tous produits d'horlogerie et bijouterie, etc. (FOSC. du 7 février 1958, page 381). Nouvelle adresse: 11, rue des Eaux-Vives.

22 juin 1962.

Office genevois de cautionnement hypothécaire, à Genève, société coopérative (FOSC. du 9 août 1961, page 2331). Pierre Brailard n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Robert Turrettini, jusqu'ici vice-président, nommé président; Frédéric Bühler (inscrit) nommé vice-président; Edouard-Louis Braschoss, secrétaire inscrit; Charles-Albert Gros (inscrit); Arnold Renaud (inscrit), et Charles Brailard, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

22 juin 1962.

Industrial Development Service SA, à Genève (FOSC. du 19 février 1962, page 525). Les pouvoirs de Lewis-Jeffrey Selznick sont radiés. Procuration collective à deux a été conférée à Heinrich Bodmer, de Zurich, à Birsfelden (Bâle-Campagne); François Bungener, de Genève, à Binningen (Bâle-Campagne); Raymond Foëx, de Confignon, à Bâle, et Peter Koehlin, de et à Bâle.

22 juin 1962. Expertises techniques.

Braseo, à Genève, exécution de travaux d'expertises techniques, etc., société anonyme (FOSC. du 26 avril 1962, page 1226). Administration: William-E. Brassert, des USA, à Genève, président et directeur; Jacques-René Epars, de Penthalaz (Vaud), à Paris, vice-président et directeur général; Sigmund Bornhauser (inscrit) jusqu'ici président, nommé secrétaire et directeur, et Jean Lenoir (inscrit), jusqu'ici secrétaire, lesquels signent individuellement.

22 juin 1962.

Socotec, Société commerciale et technique, Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 novembre 1960, page 3291). Richard Matthey n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Nouveau domicile: 20, route de Chêne, chez S. Rezzonico SA.

22 juin 1962.

Idris Financière SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 14 juin 1962. But: administration de participations et d'investissements dans toutes entreprises financières, immobilières, commerciales et industrielles, hors de Suisse. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Mario Olivero, de Locarno (Tessin), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 10, rue de la Bourse, chez «Sertum» Société anonyme Commerciale Financière et Industrielle.

22 juin 1962.

Dionisus Financière SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 14 juin 1962. But: administration de participations et d'investissements dans toutes entreprises financières, immobilières, commerciales et industrielles, hors de Suisse. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Mario Olivero, de Locarno (Tessin), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 10, rue de la Bourse, chez «Sertum» Société anonyme Commerciale Financière et Industrielle.

25 juin 1962. Appareils se rapportant à la radio, la télévision, etc.

RCA International, Ltd, Montreal, succursale de Genève, à Genève, appareils et équipement se rapportant à la radio, la télévision, etc. (FOSC. du 4 septembre 1959, page 2465), société anonyme avec siège à Montreal. Acte de société modifié le 13 décembre 1960. Statuts modifiés le 18 mars 1960 (by-law N° 3c) et le 28 septembre 1960 (by-law N° 3d). Capital émis et versé: 2 917 100 dollars canadiens divisé en 29 171 actions de 100 dollars canadiens, nominatives. Walter Watts, Erwin Schuller, Elmer-R. Engstrom et Joseph Morse ne sont plus administrateurs. Administration: Charles-M. Odorizzi, président du conseil d'administration, à Greenwich (Connecticut, USA); José-R. Bejarano, président de la direction, à Rome (Italie); Douglas-C. Lynch, à New York; Howard-L. Letts, à Scarsdale (New York); Jerold-J. Benavie, à New York; George-H. Prutting, à New York, tous des USA; Ernest-W. Mockridge, du Canada, à St-Lambert (Province de Québec, Canada); Claude-S. Richardson, Frank-M. Folsom; Herbert-T. Brunn et John-P. Ohl (les quatre derniers inscrits).

25 juin 1962. Appareils électriques.

«CRISTAL» André-Jules Rosset, à Genève, importation, exportation, montage de tous appareils électriques, marque «Cristal» (FOSC. du 1^{er} mars 1962, page 638). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

25 juin 1962. Produits chimiques.

Cunens, D. Scheggia, successeur, précédemment à Genève, commerce et représentation de produits chimiques et autres (FOSC. du 25 janvier 1962, page 251). Nouveau siège de la maison: Pregny-Chambésy, 8, avenue de Tournay.

25 juin 1962. Produits en matière plastique, emballages.

«MMG» Marc Meylan, à Genève. Chef de la maison: Marc-Albert Meylan, du Chenit (Vaud), à Versoix, séparé de biens d'Anita-Maria-Antonia née Deleiderrier. Fabrication d'emballages et d'articles en matière plastique. 10, rue de la Croix-d'Or.

25 juin 1962. Camionnage, récupération de déchets.

Sage et Clere, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} mai 1962. Associés: Pierre-Henri Sage, d'Avusy, à Carouge; et Germaine Clere, de et à Genève. Camionnage, manutention, récupération de déchets industriels et transport de marchandises. 47, quai Charles-Page.

25 juin 1962. Nouveautés, habillement.

Brunschwig & Cie, à Genève, commerce de nouveautés, habillement pour messieurs, dames et enfants, etc., société en commandite (FOSC. du 22 mai 1958,

page 1414). Procuration collective à deux, limitée à l'établissement principal, a été conférée à Roger Marx, de et à Genève.

25 juin 1962.

Société Anonyme de Banque et de Placements, à Genève (FOSC. du 1^{er} juin 1961, page 1573). Procuration collective à deux a été conférée à Louis Vogler, de et à Genève.

25 juin 1962.

Fincoest Société Anonyme de Financement et de Gestion, à Genève (FOSC. du 12 janvier 1962, page 112). Locaux: 9-11, place de la Fusterie.

25 juin 1962. Exploitations foncières ou agricoles.

Interplantation SA, à Genève, exploitations foncières ou agricoles, etc. (FOSC. du 6 avril 1962, page 1033). Nouveau domicile: 9-11, place de la Fusterie, chez Fincoest Société Anonyme de Financement et de Gestion.

25 juin 1962. Bureau fiduciaire, etc.

Romain Lang, à Genève, bureau fiduciaire, etc. (FOSC. du 1^{er} juin 1960, page 1634). Nouvelle adresse: 6, avenue de Frontenex.

25 juin 1962. Immeubles.

SI Grand'Rue 23, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 janvier 1961, page 44). Nouveau domicile: 6, avenue de Frontenex, chez Romain Lang.

25 juin 1962. Spiritueux, liqueurs.

Importor SA, à Genève, achat et vente de spiritueux, liqueurs, etc. (FOSC. du 15 décembre 1961, page 3650). Nouveau domicile: 6, avenue de Frontenex, chez Romain Lang.

25 juin 1962.

Société Immobilière Montalègre La Rive, à Cognoy, société anonyme (FOSC. du 19 novembre 1959, page 3174). Nouveau siège administratif: Genève, 6, avenue de Frontenex, chez Romain Lang.

25 juin 1962.

Café-restaurant La Sirene SA, à Genève (FOSC. du 10 avril 1961, page 995). Nouveau domicile: 6, avenue de Frontenex, chez Romain Lang.

25 juin 1962.

Société Immobilière Les Vernets-Cheval Blanc, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 novembre 1959, page 3032). Nouveau domicile: 6, avenue de Frontenex, chez Romain Lang.

25 juin 1962. Matières premières.

Peehiney-Progil Overseas SA, à Genève, toute matière première, etc. (FOSC. du 13 février 1962, page 463). Signature individuelle a été conférée à Philippe Adam et Jean Fougeras, tous deux de France, à Lyon (Rhône, France), directeurs.

25 juin 1962. Magasins de nouveautés.

Au Grand Passage SA, à Genève, exploitation de magasins de nouveautés, etc. (FOSC. du 3 mai 1962, page 1298). Werner Niederer, de et à Zurich, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société.

25 juin 1962. Tous produits.

Prata SA, à Genève, achat, vente, importation, exportation et représentation de tous produits, etc. (FOSC. du 19 juillet 1961, page 2107). René Dutoit et Noël Maréchal ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés.

25 juin 1962. Horlogerie.

Record Watch Co SA, à Genève, fabrication et commerce d'horlogerie (FOSC. du 13 février 1962, page 463). La procuration de Maurice Vuilleumier est radiée. Procuration collective à deux avec un administrateur, pour l'ensemble des établissements de la société, a été conférée à Georges Friedli et Pierre Friedli, tous deux de Wynigen (Berne), à Tramelan (Berne).

25 juin 1962. Caoutchouc.

U.S. Rubber Overseas SA, à Genève, caoutchouc naturel et synthétique, etc. (FOSC. du 29 décembre 1961, page 3779). Raoul Lenz, Ernest Ilg, Philippe de Coulon et Herbert-M. Kelson ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Etienne Eliot, délégué (inscrit), nommé président; Georges Ketterer, des Bois (Berne), à Genève, vice-président; Gustave Barbey (jusqu'ici président) nommé secrétaire; Georges-R. Vila (inscrit); Philippe de Week, de Fribourg, à Genève; Henry Huguenin, du Locle (Neuchâtel), à Collonge-Bellerive, et Edward-John Higgins, des USA, à New York. Signature: individuelle d'Etienne Eliot ou collective à deux des autres administrateurs.

25 juin 1962. Ferblanterie, plomberie.

A. Schneider, Société Anonyme, à Genève, exploitation d'un atelier de ferblanterie et de plomberie, etc. (FOSC. du 18 avril 1957, page 1057). La procuration d'Edouard Schlupe est radiée. Jean-Pierre Cravero, fondé de pouvoir inscrit, signe dorénavant individuellement.

25 juin 1962.

Société Immobilière Valgide, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 juin 1961, page 1898). Louis Zwahlen n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Maurice Gouy, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 15, boulevard des Philosophes, chez Pallerga SA.

25 juin 1962. Immeubles.

Investment and Real Estate Co, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 30 janvier 1961, page 302). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

25 juin 1962.

Coopérative d'Achats de Patrons Coiffeurs du Canton de Genève, à Genève (FOSC. du 10 décembre 1958, page 3290). Statuts modifiés les 13 septembre 1960 et 22 mars 1962. Les pouvoirs de Laurent Aulet sont radiés. Signature: collective à deux de Robert-Maurice RoCHAT (inscrit), nommé président, Richard Svetlik, André Gabriel (inscrit) et Marc Henriod, de Sullens (Vaud), à Genève, tous administrateurs. Locaux: 20, rue du Stand.

25 juin 1962. Recherches économiques, financières.

Trade Development and Management Corporation SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 14 juin 1962. But: procéder à toutes recherches économiques, financières et techniques, études de marchés, à l'établissement de tous rapports, documentations et analyses relatifs à toute activité commerciale et industrielle; mettre à disposition des tiers ses services en vue de la constitution, de l'organisation, du développement et de l'exploitation de toutes entreprises; conclure et exécuter toutes opérations commerciales et financières; acquérir, exploiter et céder tous brevets, licences, marques de fabrique, procédés de fabrication, et administrer toutes participations et investissements à toutes entreprises commerciales, financières et immobilières. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 100, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean-Pierre Imhoos, d'Avenches (Vaud), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, place du Port, chez Jean-Pierre Imhoos, avocat.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 192121. Hinterlegungsdatum: 17. Oktober 1961, 19 Uhr.
Synthane Corporation, Oaks (Pennsylvanien, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Laminierter, unter Wärmeeinfluss erhärtende Stoffe, hauptsächlich Fasermaterialien, welche mit Kunstharzen imprägniert oder beschichtet und unter Hitze und Druck gefestigt werden.

SYNTHANE

Nr. 192122. Date de dépôt: 7 mars 1962, 17 h.
Plastic Film Corporation, Plainfield (Connecticut, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Pellicules ou feuilles plastiques avec ou sans renfort de toile, destinées aux vêtements et accessoires (gants, chaussures, earneds de poche, chapeaux, ceintures), vêtements de pluie, vêtements pour enfants, tissus d'ameublement, bagages et articles en simili cuir.

SYNTILON

Nr. 192123. Hinterlegungsdatum: 14. März 1962, 17 Uhr.
The Coca-Cola Company, 100 West 10th Street, Wilmington (Delaware, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel und Nahrungsmittelprodukte, einschliesslich gefrorener Nahrungsmittel, eingemachter Nahrungsmittel, konzentrierter Nahrungsmittel und gedorrter Nahrungsmittel; frische Früchte und Frischgemüse; gefrorene Früchte und gefrorenes Gemüse; Frucht- und Gemüsesäfte; konzentrierte Fruchtsäfte, konzentrierte Grundstoffe zur Herstellung von Fruchtsäften; Nahrungsmittelextrakte, dehydrierte Fruchtsäfte; Getränke mit Fruchtgeschmack, alkoholfreie Getränke, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Schokolade, Kakao, Nahrungsmittelzutaten, Eis und Eiscreme, Molkereiprodukte mit Ausnahme von Bruteiern, Speiseöl, Konfitüren und Gelees, Konfiseriewaren, einschliesslich Zuckergebäck und Kaugummi; Fruchtmark, Nahrungsmittel für Tiere, ausschliesslich der Getreidekörner, die als Geflügelfutter verwendet werden.

HI-C

Nr. 192124. Hinterlegungsdatum: 12. April 1962, 18 Uhr.
Mattel, Inc., 5150 Rosecrans Avenue, Hawthorne (Kalifornien, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spielzeuge.

MATTEL

Nr. 192125. Hinterlegungsdatum: 12. April 1962, 18 Uhr.
Mattel, Inc., 5150 Rosecrans Avenue, Hawthorne (Kalifornien, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spielzeuge.

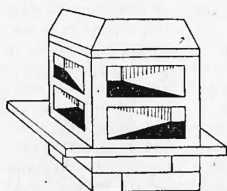


Nr. 192126. Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1962, 13 Uhr.
Peter W. Wullschlegler, Bernstrasse 589, Oftringen (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische Präparate.

contrafuma

Nr. 192127. Hinterlegungsdatum: 24. April 1962, 20 Uhr.
Josef Reichlin, Mettmenstetten (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke.
Kaminaufsatz.



ALREIROS

Nr. 192128. Hinterlegungsdatum: 26. April 1962, 20 Uhr.
Stem AG (Stem S.A.) (Stem Ltd.), Hänibühl 8 (bei Dr. Hans Straub), Zug. — Fabrik- und Handelsmarke.

Lebensmittel und Textilien aller Art.

INTERSHOP

Nr. 192129. Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1962, 18 Uhr.
Time, Incorporated, 1271 Avenue of the Americas, New York (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zeitschriften.

PANORAMA

Nr. 192130. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1962, 18 Uhr.
Dr. R. Maag AG, Chemische Fabrik Dielsdorf (Dr. R. Maag S.A., Fabrique de Produits chimiques Dielsdorf) (Dr. R. Maag S.A., Fabbrica di Prodotti chimici Dielsdorf) (Dr. R. Maag Ltd., Chemical Works Dielsdorf), in Dielsdorf (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schaumverhinderungsmittel.

SINECUM

Nr. 192131. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1962, 18 Uhr.
Dr. R. Maag AG, Chemische Fabrik Dielsdorf (Dr. R. Maag S.A., Fabrique de Produits chimiques Dielsdorf) (Dr. R. Maag S.A., Fabbrica di Prodotti chimici Dielsdorf) (Dr. R. Maag Ltd., Chemical Works Dielsdorf), in Dielsdorf (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mittel für den Pflanzenschutz und die Schädlingsbekämpfung, Unkrautbekämpfungsmittel, Saatbeizmittel, Mittel gegen Ungeziefer, Tierparasitenbekämpfungsmittel.

HORTOSAN

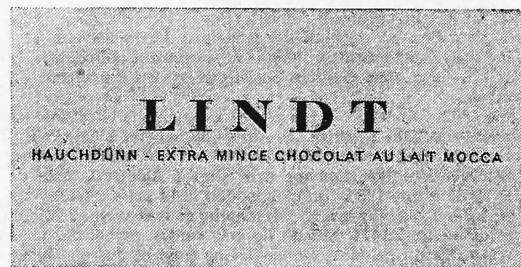
Nr. 192132. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1962, 17 Uhr.
Charles Vögele AG, Bäckerstrasse 40, Zürich. — Handelsmarke.

Speziell für den Skisport angefertigter Sturzhelm.

SKI-MASTER

Nr. 192133. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1962, 8 Uhr.
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, Kilehberg (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao-, Schokolade- und Konfiserieprodukte.



Die Marke wird in schwarzer und roter Schrift auf braunem Hintergrund ausgeführt.

Nr. 192134. Date de dépôt: 21 mai 1962, 20 h.
Mulnet & Cie (Société à responsabilité limitée), 48, rue Sainte-Anne, Paris 2e (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles de bijouterie et joaillerie en or ou platine, sertis ou non de pierres précieuses.



Nr. 192135. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1962, 7 Uhr.
F. Zaugg, Bollwerk 15, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Edelmetallwaren.



N° 192136. Date de dépôt: 29 mai 1962, 18 h.
 Fabrique de Machines Mikron S.A., Allestrasse 11, Bienne.
 Marque de fabrique et de commerce.

Machines à tailler par génération et à fraiser les vis et leurs accessoires, outils pour tailler par génération et pour tailler les vis, fraises-vis pour le taillage par génération, fraises-couteaux et fraises-disques pour tailler les vis.

CLICO

N° 192137. Date de dépôt: 1^{er} juin 1962, 15 h.
 Schenk S.A., Rolle (Vaud). — Marque de commerce.

Vins.

HABANERAY

Nr. 192138. Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1962, 20 Uhr.
 Chaphone Engineering Developments Limited, Reddicap Industrial Estate, Sutton Coldfield (Warwick, Grossbritannien).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schmirgel-, Schleif-, Hon- und Poliermaschinen, Teile davon und Werkzeuge dazu.

CHAPHONE

N° 192139. Date de dépôt: 6 juin 1962, 7 h.
 Textil Union de la Région Jurassienne, Courgenay (Berne).
 Marque de commerce.

Pullover's et gilets pour hommes, dames et enfants ainsi que pantalons d'enfants.



Nr. 192140. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1962, 18 Uhr.
 Gebr. Wernli, Bisenitzfabrik Trimbach-Olten, Baslerstrasse 139, Trimbach (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Käse zubereitete Backwaren.

RACLETTE

N° 192141. Date de dépôt: 7 juin 1962, 18 h.
 Chocolat Stella S.A., via Pettrini 9, Lugano. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 101637. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 mars 1962.

Bâton au sucre soufflé.



Nr. 192142. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1962, 18 Uhr.
 The Gramophone Company, Limited, Hayes (Middlesex, Grossbritannien).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 102879. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Juni 1962 an.

Instrumente zur Wiedergabe von Tönen.



Löschungen — Radiations

Marke Nr. 186665. — O.V.E.P.I. Organizzazione e Vendita Industriali di Maisano rag. Silvio, Mailand (Italien). — Gelöscht am 22. Juni 1962 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 190267. — Tiara S.A., Saignelégier. — Radiée le 22 juin 1962 à la demande de la titulaire.

Marque N° 190969. — R. Gonella S. à r. l., Lausanne. — Radiée le 22 juin 1962 à la demande de la titulaire.

Marque N° 191010. — Mohertus Trading Company, New York (New York, USA). — Radiée le 22 juin 1962 à la demande de la titulaire.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im November 1941 eingetragene und am 21. Juni 1962 gelöschte Marken
 Marques enregistrées en novembre 1941 et radiées le 21 juin 1962

100855	100915	100961	100999	101041	101108	101263	101453
100861	100918	100963	101003	101061	101109	101264	101552
100862	100919	100964	101004	101062	101121	101266	101572
100865	100927	100965	101006	101063	101123	101267	101585
100880	100932	100969	101008	101064	101151	101268	101712
100881	100933	100970	101009	101065	101182	101269	101897
100882	100934	100974	101010	101066	101183	101270	102365
100899	100935	100975	101012	101067	101184	101271	102367
100900	100937	100976	101013	101068	101185	101278	
100905	100938	100977	101015	101078	101186	101293	
100907	100941	100979	101020	101084	101229	101294	
100910	100942	100981	101030	101087	101254	101374	
100911	100943	100984	101031	101088	101255	101394	
100913	100958	100985	101032	101106	101256	101443	
100914	100959	100986	101039	101107	101257	101444	

«Turegum» Versicherungsgesellschaft, Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1961

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	3 000 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	6 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	6 457 500	—	Reservefonds	1 510 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	2 887 000	—	Reserve für Kursschwankungen	250 000	—
Guthaben bei Banken	127 311	57	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	763 665	20	Prämienüberträge	2 582 659	—
Stückzinsen und Mieten	36 542	20	Schwebende Schäden	2 434 336	—
Uebrig Aktiven	882 042	—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	503 951	23
Garantieverpflichtungen: Fr. 110 400			Uebrig Passiven	660 960	50
			Gewinn	212 154	24
	14 154 060	97	Garantieverpflichtungen: Fr. 110 400		
				14 154 060	97

Zürich, den 12. Juni 1962.

«Turegum» Versicherungsgesellschaft
 Liechti.

Schutz AG., Zürich 6, Rigistrasse 9

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1961

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Wertschriften			Eigenkapital		
Obligationen und Pfandbriefe	354 941	50	Aktien- oder Garantiekapital	200 000	—
Uebrig Aktien	4 000	—	Reservefonds	51 600	—
Grundpfandtitel	488 301	—	Organisationsfond	30 000	—
Grundstücke	190 000	—	Freie Reserve	177 436	88
Kassabestand und Postcheckguthaben	95 719	14	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken	40 517	65	Prämienüberträge	543 000	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	1 280	17	Schwebende Schäden	111 000	—
Mobiliar und Material	1	—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	15 000	—
Uebrig Aktiven	497	75	Uebrig Passiven	17 184	84
			Gewinn	30 036	49
	1 175 258	21		1 175 258	21

Zürich, den 15. Juni 1962.

Schutz AG.
 E. Rieder. R. Eisenring.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Italia

Neue hygienische Vorschriften bei der Herstellung und beim Verkauf von Lebensmittelsubstanzen und Getränken

Durch das am 5. Juni wirksam gewordene Gesetz Nr. 283 vom 30. April 1962, welches im italienischen Amtsblatt Nr. 139 vom 4. Juni veröffentlicht wurde, haben verschiedene Artikel des «Testo Unico» der sanitären Gesetze Änderungen erfahren. Diese Änderungen betreffen die hygienischen Vorschriften im Zusammenhang mit der Herstellung und dem Verkauf von Lebensmittelsubstanzen und Getränken.

Gemäss Artikel 12 gelten die neuen Vorschriften auch für die aus dem Ausland einzuführenden Produkte. Lebensmittelprodukte, die nicht gemäss den Bestimmungen von Artikel 8 verpackt sind, müssen nach Artikel 23 innert spätestens 18 Monaten abgesetzt werden.

Nachstehend wird zuhelfen der interessierten schweizerischen Exportindustrie das neue Gesetz artikelweise bekanntgegeben.

«Art. 1.

Sono soggette a vigilanza per la tutela della pubblica salute la produzione ed il commercio delle sostanze destinate alla alimentazione. A tal fine l'autorità sanitaria può procedere, in qualunque momento ed a mezzo dei competenti organi ed uffici, ad ispezione e prelievo di campioni negli stabilimenti ed esercizi pubblici, dove si producano, si conservino in deposito, si smerchino o si consumino le predette sostanze, nonché sugli scali e sui mezzi di trasporto. Essa può, altresì, procedere al sequestro delle merci e, ove dagli accertamenti eseguiti risulti necessario per la tutela della pubblica salute, alla loro distruzione.

Gli esami e le analisi dei campioni sono compiuti dai laboratori provinciali di igiene e profilassi o da altri laboratori all'uopo autorizzati.

Quando dall'analisi risulti che i prodotti non corrispondono ai requisiti fissati dalla legge, il capo del laboratorio trasmetterà denuncia al medico o al veterinario provinciale, unendovi il verbale di prelievo ed il certificato di analisi. Contemporaneamente, a mezzo di lettera raccomandata con avviso di ricevimento, comunicherà, all'esercente presso cui è stato fatto il prelievo e all'autorità che ha disposto il prelievo stesso il risultato dell'analisi. Analoga comunicazione sarà fatta al produttore, nel caso che il prelievo riguardi campioni in confezioni originali.

Entro 15 giorni dalla data del ricevimento della comunicazione, gli interessati potranno presentare al medico o al veterinario provinciale istanza di revisione, in bollo, unendo la ricevuta di versamento effettuato presso la Tesoreria provinciale, della somma che sarà indicata nel regolamento per ogni singola voce.

Le analisi di revisione saranno eseguite presso l'Istituto superiore di sanità, entro il termine massimo di mesi sei. In caso di mancata presentazione, nei termini, della istanza di revisione, o nel caso che l'analisi di revisione confermi quella di prima istanza, il medico o il veterinario provinciale trasmetteranno, entro quindici giorni, le denunce all'autorità giudiziaria.

Art. 2.

L'esercizio di stabilimenti, laboratori di produzione, preparazione e confezionamento, nonché di depositi all'ingrosso di sostanze alimentari, è subordinato all'autorizzazione sanitaria.

Il rilascio di tale autorizzazione è condizionato dall'accertamento dei requisiti igienico-sanitari, sia di impianto, che funzionali, previsti dalle leggi e dai regolamenti.

I titolari degli stabilimenti e laboratori, nonché dei depositi all'ingrosso, di cui al primo comma, già esistenti alla data di entrata in vigore della presente legge, debbono, nel termine di tre mesi dalla detta data, richiedere la prescritta autorizzazione sanitaria, anche nel caso che fossero in possesso di autorizzazioni rilasciate da altri dicasteri in base a leggi speciali.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 50 000 a lire 300 000.

Art. 3.

Le ispezioni ed i prelievi di campioni, di cui all'articolo 1, sono effettuati da personale sanitario o tecnico appositamente incaricato, dipendente dall'autorità sanitaria provinciale o comunale.

Le persone indicate nel comma precedente, nei limiti del servizio a cui sono destinate e secondo le attribuzioni ad esse conferite, sono ufficiali o agenti di polizia giudiziaria e possono, in ogni caso, richiedere, ove occorra, l'assistenza della forza pubblica.

Art. 4.

Chiunque produce, prepara, detiene, vende o pone in vendita sostanze destinate all'alimentazione, è tenuto a fornire gratuitamente alle persone di cui all'articolo 3, i campioni delle sostanze stesse, da prelevarsi nei limiti e secondo le modalità stabilite nel regolamento.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 10 000 a 100 000, salvo l'esecuzione coattiva del prelievo.

Art. 5.

È vietato impiegare nella preparazione di alimenti o bevande, vendere, detenere per vendere o somministrare come mercede ai propri dipendenti, o comunque distribuire per il consumo, sostanze alimentari:

- private anche in parte dei propri elementi nutritivi o mescolate a sostanze di qualità inferiore o comunque trattate in modo da variane la composizione naturale, salvo quanto disposto da leggi e regolamenti speciali;
- in cattivo stato di conservazione;
- con cariche microbiche superiori ai limiti che saranno stabiliti dal regolamento di esecuzione o da ordinanze ministeriali;
- insudiciate, invase da parassiti, in stato di alterazione o comunque nocive, ovvero sottoposte a lavorazioni o trattamenti diretti a mascherare un preesistente stato di alterazione;

Italie

Nouvelles prescriptions d'hygiène pour la production et la vente de substances alimentaires et de boissons

Par suite de l'entrée en vigueur le 5 juin de la loi N° 283 du 30 avril 1962, publiée dans la Feuille officielle italienne N° 139 du 4 juin, divers articles du «Testo Unico» des lois sanitaires ont subi des modifications. Celles-ci concernent les prescriptions d'hygiène en rapport avec la production et la vente des substances alimentaires et des boissons.

Aux termes de l'article 12, les nouvelles prescriptions sont également applicables aux produits devant être importés de l'étranger. Les produits alimentaires dont l'emballage ne satisfait pas aux dispositions de l'article 8 doivent être écoulés, conformément à l'article 23, dans les 18 mois au plus tard.

Nous donnons ci-après le texte des divers articles de la nouvelle loi à l'intention des industries suisses d'exportation intéressées:

- adulterate, contraffatte o non rispondenti per natura, sostanza o qualità alla denominazione con cui sono designate o sono richieste;
- colorate artificialmente quando la colorazione artificiale non sia autorizzata o, nel caso che sia autorizzata, senza l'osservanza delle norme prescritte e senza l'indicazione a caratteri chiari e ben leggibili, della colorazione stessa.

Questa indicazione, se non espressamente prescritta da norme speciali, potrà essere omessa quando la colorazione è effettuata mediante caramello, infuso di truciolo di quercia, enocianina od altri colori naturali consentiti;

- con aggiunta di additivi chimici di qualsiasi natura non autorizzati con decreto del Ministro per la sanità o, nel caso che siano stati autorizzati, senza la osservanza delle norme prescritte per il loro impiego. I decreti di autorizzazione sono soggetti a revisioni annuali;
- che contengano residui di prodotti, usati in agricoltura per la protezione delle piante e a difesa delle sostanze alimentari immagazzinate, tossici per l'uomo. Il Ministro per la sanità, con propria ordinanza, stabilisce per ciascun prodotto, autorizzato all'impiego per tali scopi, i limiti di tolleranza e l'intervallo minimo che deve intercorrere tra l'ultimo trattamento e la raccolta e, per le sostanze alimentari immagazzinate, tra l'ultimo trattamento e l'immissione al consumo.

Art. 6.

La produzione, il commercio, la vendita delle sostanze di cui alla lettera h) dell'articolo precedente - fitofarmaci e presidi delle derrate alimentari immagazzinate - sono soggetti ad autorizzazione del Ministero della sanità, a controllo e a registrazione come presidi medico-chirurgici.

Sono parimenti soggetti ad autorizzazione del Ministero della sanità, anche se disciplinati da leggi speciali:

- la produzione, il commercio, la detenzione e la pubblicità degli additivi chimici destinati alla preparazione di sostanze alimentari;
- la produzione ed il commercio di surrogati o succedanei di sostanze alimentari.

Tale disposizione non si applica ai surrogati o succedanei disciplinati da leggi speciali, salvo il controllo del Ministero della sanità per quanto attiene alla composizione, all'igienicità e al valore alimentare di essi.

I contravventori alle disposizioni del presente articolo e dell'articolo precedente, salvo le maggiori pene previste dal Codice penale, sono puniti con l'ammenda da lire 200 000 a lire 5 000 000. Tale ammenda può elevarsi a lire 20 000 000 per le contravvenzioni alle disposizioni di cui alle lettere h) del precedente articolo 5 e a) del presente articolo.

Art. 7.

Il Ministro per la sanità con proprio decreto, sentito il Consiglio superiore di sanità, può consentire la produzione ed il commercio di sostanze alimentari e bevande che abbiano subito aggiunte o sottrazioni o speciali trattamenti ivi compreso l'impiego di raggi ultravioletti, radiazioni ionizzanti, antibiotici, ormoni, preservando, del pari, anche le indicazioni che debbono essere riportate sul prodotto finito.

Art. 8.

I prodotti alimentari o le bevande confezionati debbono riportare, a caratteri leggibili ed indelebili, sulla confezione, oltre il nome o ragione sociale e la sede dell'impresa produttrice, i singoli ingredienti, elencati in ordine decrescente di quantità presente, riferita a peso o volume, nonché la data di confezionamento, mese ed anno ed il quantitativo netto in peso o volume.

Invece che sull'etichetta le predette indicazioni potranno essere riportate su un talloncino apposto sul recipiente sotto la etichetta principale, altrimenti sulla confezione.

I prodotti venduti sfusi debbono essere posti in commercio con la denominazione rispondente alla loro natura, sostanza e qualità.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 100 000 a lire 500 000.

Art. 9.

Le sostanze, il cui impiego non è consentito nella lavorazione di alimenti e bevande, non possono essere detenute nei locali stessi di lavorazione o comunque in locali che siano in diretta comunicazione con questi.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 100 000 a lire 1 000 000.

Art. 10.

Il Ministro per la sanità, entro sei mesi dalla pubblicazione della presente legge, sentito il Consiglio superiore di sanità, approva con proprio decreto l'elenco dei colori che possono essere impiegati nella colorazione delle sostanze alimentari e della carta o degli imballaggi destinati ad involgere le sostanze stesse, nonché degli oggetti d'uso personale e domestico, determinandone le

caratteristiche fisico-chimiche, gli standards di purezza, i metodi di dosaggio negli alimenti, i casi di impiego e le modalità d'uso.

Il Ministro per la sanità provvederà nello stesso modo ai successivi periodici necessari aggiornamenti.

Chiunque produce, vende o comunque mette in commercio sostanze alimentari o carta od imballaggi destinati specificatamente ad involgere le sostanze stesse, nonché oggetti d'uso personale e domestico, colorati con colori non autorizzati, è punito con l'ammenda da lire 200 000 a lire 5 000 000.

Art. 11.

È vietato produrre, detenere per il commercio, porre in commercio od usare utensili da cucina o da tavola, recipienti o scatole per conservare sostanze alimentari, nonché qualsiasi altro oggetto destinato a venire a contatto diretto con sostanze alimentari, che siano:

- di piombo, zinco o di leghe contenenti più del 10 per cento di piombo ad eccezione dei tubi per l'acqua potabile;
- stagnati internamente con stagno contenente piombo al di sopra dell'1 per cento;
- rivestiti internamente con strati vetrificati, verniciati o smaltati, che, messi a contatto per 21 ore con una soluzione all'1 per cento di acido acetico, cedano piombo alla temperatura ordinaria;
- saldati con lega di stagno-piombo, con contenuto di piombo superiore al 10 per cento; sono, tuttavia, tollerate, per la saldatura esterna dei recipienti, leghe contenenti piombo in misura superiore al 10 per cento, purché le aggraffature da saldare siano realizzate in modo da garantire la impenetrabilità da parte della lega saldante;
- costituiti da materiale nella cui composizione si trovi più di tre centigrammi di arsenico per 100 grammi di materiale;
- di materie plastiche o di qualsiasi altro prodotto che possano cedere sapori od odori che modifichino sfavorevolmente le proprietà organolettiche e rendano nocive le sostanze alimentari.

Per le sostanze che possono essere cedute dall'imballaggio al prodotto alimentare, il Ministro per la sanità, sentito il Consiglio superiore di sanità, stabilisce con proprio decreto entro sei mesi dalla pubblicazione della presente legge le eventuali condizioni, limitazioni o tolleranze di impiego ai fini indicati.

Le predette disposizioni si applicano altresì ai recipienti, utensili od apparecchi che possano venire a contatto diretto con le sostanze alimentari durante la loro lavorazione o preparazione, nonché ai recipienti destinati a contenere qualsiasi sostanza d'uso personale, domestico o igienico, che possa essere assorbita dalla cute o dalle mucose.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 100 000 a lire 500 000.

Art. 12.

È vietata l'introduzione nel territorio della Repubblica di qualsiasi sostanza destinata all'alimentazione non rispondente ai requisiti prescritti dalla presente legge.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 200 000 a lire 5 000 000.

Art. 13.

È vietato offrire in vendita o propagandare a mezzo della stampa od in qualsiasi altro modo, sostanze alimentari, adottando denominazioni o nomi impropri, frasi pubblicitarie, marchi o attestati di qualità o genuinità da chiunque rilasciati, nonché disegni illustrativi tali da sorprendere la buona fede o da indurre in errore gli acquirenti circa la natura, sostanza, qualità o le proprietà nutritive delle sostanze alimentari stesse o vantando particolari azioni medicamentose.

I contravventori sono puniti con l'ammenda da lire 50 000 a lire 500 000.

Alla stessa pena sono soggetti coloro che verbalmente, per iscritto, a mezzo della stampa ed in qualsiasi modo, offrono in vendita sostanze di qualsiasi natura atte ad adulterare e contraffare alimenti e bevande.

Art. 14.

Il personale addetto alla preparazione, produzione, manipolazione e vendita di sostanze alimentari deve essere munito di apposito libretto di idoneità sanitaria rilasciato dall'ufficiale sanitario. Esso è tenuto a sottoporsi a periodiche visite mediche di controllo ed a eventuali speciali misure profilattiche nei modi e termini stabiliti.

È vietato assumere o mantenere in servizio per la produzione, preparazione, manipolazione e vendita di sostanze alimentari personale non munito del libretto di idoneità sanitaria.

I contravventori alla disposizione di cui al primo comma del presente articolo sono puniti con l'ammenda fino a lire 20 000, ed i contravventori alle disposizioni di cui al secondo comma con l'ammenda fino a lire 50 000.

Quest'ultima ammenda si applica altresì a carico di chi, pur a conoscenza, di essere affetto da manifestazioni di malattia infettiva diffusiva, continui ad attendere alla preparazione, produzione, manipolazione o vendita di sostanze alimentari.

Art. 15.

Il medico ed il veterinario provinciale, secondo la competenza dei rispettivi uffici, indipendentemente dal procedimento penale, possono ordinare per le trasgressioni di maggiore gravità, la chiusura temporanea fino a sei mesi e nei casi di recidiva o di maggiore gravità anche la chiusura definitiva dello stabilimento o dell'esercizio. Del provvedimento devono darne pubblicità a mezzo di avviso da apporre all'esterno dello stabilimento o dell'esercizio stesso per l'intero periodo di chiusura, con l'indicazione del motivo del provvedimento.

Contro il provvedimento del medico o del veterinario provinciale è ammesso il ricorso al Ministro per la sanità nel termine di quindici giorni.

Art. 16.

L'autorità sanitaria, quando accerti la nocività di sostanze di qualsiasi natura destinate all'alimentazione, ne ordina il sequestro e la distruzione, a meno che non ritenga di consentirne l'utilizzazione per scopi diversi dall'alimentazione umana.

Art. 17.

I contravventori alle disposizioni contenute nel regolamento generale di esecuzione della presente legge e ai vari regolamenti speciali sono puniti con l'ammenda fino a lire 500 000.

Art. 18.

Le disposizioni di cui agli articoli 5, 9, 10, 11, 12 e 17 si applicano quando i fatti ivi contemplati non costituiscono reato più grave ai sensi di altre disposizioni.

Art. 19.

Le sanzioni previste dalla presente legge non si applicano al commerciante che vende, pone in vendita o comunque distribuisce per il consumo prodotti in confezioni originali, qualora la non corrispondenza alle prescrizioni della legge stessa riguardi i requisiti intrinseci o la composizione dei prodotti o le condizioni interne dei recipienti e sempre che il commerciante non sia a conoscenza della violazione o la confezione originale non presenti segni di alterazione.

Art. 20.

.....

Art. 21.

La determinazione dei metodi ufficiali di analisi delle sostanze alimentari spetta al Ministero della sanità; a tale scopo è costituita, presso il Ministero della sanità, una Commissione permanente, di cui fanno parte:

- un rappresentante del Ministero della sanità che la presiede;
- un rappresentante del Ministero dell'agricoltura e delle foreste;
- un rappresentante del Ministero dell'industria e del commercio;
- un rappresentante del Ministero delle finanze;
- tre rappresentanti dell'Istituto superiore di sanità;
- un direttore di sezione chimica di laboratorio provinciale d'igiene e profilassi;
- un direttore di sezione medico-micrografica di laboratorio provinciale d'igiene e profilassi;
- un rappresentante del laboratorio chimico centrale delle dogane;
- un direttore di istituto di chimica agraria.

Gli elenchi dei metodi ufficiali di analisi dovranno essere revisionati almeno ogni due anni.

La Commissione ha la facoltà di avvalersi dell'opera di esperti particolarmente competenti nelle singole materie in esame.

Art. 22.

Il Ministro per la sanità, entro sei mesi dalla pubblicazione della presente legge, sentito il Consiglio superiore di sanità, pubblicherà, con suo decreto, l'elenco degli additivi chimici consentiti nella preparazione e per la conservazione delle sostanze alimentari, nel quale dovranno essere specificate, oltre le loro caratteristiche chimico-fisiche, gli standards di purezza, i metodi di dosaggio negli alimenti, i casi di impiego e le dosi massime d'uso degli stessi.

Entro un anno il Ministro per la sanità pubblicherà l'elenco dei metodi ufficiali di analisi delle sostanze alimentari.

Il Ministro per la sanità è autorizzato a provvedere con successivi decreti ai periodici necessari aggiornamenti.

Art. 23.

La presente legge entra in vigore il giorno successivo alla sua pubblicazione nella Gazzetta Ufficiale.

Le disposizioni della presente legge in materia di additivi chimici, compresi i coloranti, entrano in vigore sei mesi dopo la pubblicazione dei decreti di cui ai precedenti articoli 10 e 22.

È concesso il termine massimo di diciotto mesi dalla data della predetta pubblicazione per lo smaltimento dei prodotti alimentari disciplinati dall'articolo 8 della legge non confezionati con le norme prescritte.

Entro un anno dall'entrata in vigore della presente legge il Governo emanerà il regolamento per la sua esecuzione. 153. 4. 7. 62.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 373 vom 3. Juli 1962 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
369.14	Bulgarien	369.14
14.312	*Griechenland	14.460
0.5830	Jugoslawien	0.5830
107.607	Polen Warenverkehr (ab 1. 7. 62)	108.143
71.934	Uebrige Zahlungen (ab 1. 7. 62)	18.025
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkei	0.4859
36.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen. 153. 4. 7. 62.


Supplément N° 69

Petites actions et actions sans valeur nominale

Ce rapport du groupe d'étude constitué par le Département fédéral de l'économie publique pour l'étude de la question des actions d'un montant peu élevé (petites actions) est rendu public sous forme de supplément N°69 à «La Vie économique».

Le fascicule de 24 pages est en vente au prix de 3 fr. 85 (frais compris). On voudra bien adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne; compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



SAFIM Archiv- und Lagergestelle für jeden Bedarf und jede Grösse, in Ganzmetall oder kombiniert mit Holztafel.

Rheem SAFIM S.A., Wattstrasse 3, Zürich II
Telephon (051) 46 32 22

Vertretung für die Westschweiz: Allemand frères, Bienne
route de Soleure 138, Telephon (032) 4 30 44
Permanente Ausstellung an der Baumusterzentrale, Zürich, ständige Ausstellung im Hause.
Verlangen Sie unsere Offerte.

Sofort lieferbar



Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. Baden (Schweiz)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 11. Juli 1962, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeinschaftshaus «Martinsberg» der Gesellschaft in Baden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1961/62.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 31. März 1962.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten für die Inhaberaktien Serie A werden bis und mit Freitag, den 6. Juli 1962, gegen Hinterlegung dieser Aktien

am Sitz der Gesellschaft
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
beim Schweizerischen Bankverein in Basel
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
bei der Bank Leu & Co. AG. in Zürich
bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft in Zürich
bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
bei den Herren Pietet & Cie. in Genf

durch diese Depotstellen abgegeben.

Die Stimmkarten für die Namensaktien Serie B werden nur am Gesellschaftssitz in Baden auf Verlangen der Namensaktionäre bis und mit Freitag, den 6. Juli 1962, abgegeben. Stimmberechtigt ist, wer am 25. Juni 1962 im Aktienregister eingetragen ist. Während der Zeit vom 25. Juni bis 11. Juli 1962, d. h. bis nach stattgehabter Generalversammlung, werden keine Übertragungen von Namensaktien vorgenommen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. Juni 1962 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf. Der Geschäftsbericht wird den Aktionären auf Wunsch zugesandt.

Baden, den 25. Juni 1962.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de Pâtes de bois de La Doux, St-Sulpice

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 29 juin 1962, un dividende de Fr. 24. — brut par action est payable dès ce jour à l'Union de Banques Suisses, à Neuchâtel contre remise du coupon N° 31.

St-Sulpice, le 29 juin 1962.

Le conseil d'administration.

Vecar Holding S.A., Lugano

Il Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il 14 luglio 1962, alle ore 11.30, alla sede della società, Palazzo La Fenice, IV piano, Lugano.

Ordine del giorno:

- 1° Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite e dei rapporti di gestione e di revisione per l'esercizio 1961.
- 2° Approvazione degli stessi e scarico all'amministrazione.
- 3° Nomine statutarie.

Il bilancio, il conto profitti e perdite, il rapporto di gestione, nonché la relazione dell'ufficio di controllo sono a disposizione degli azionisti, alla sede sociale, a partire dal 4 luglio 1962. Per partecipare all'assemblea generale, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni presso un istituto bancario e produrre le dichiarazioni o azioni relative in apertura di seduta.

Lugano, 4 luglio 1962.

Il consiglio d'amministrazione.

Iynedjian

actualité de la tapisserie

7, rue de Bourg, Lausanne

Hotelgesellschaft Zimmermann in Zermatt AG.

Dividendenzahlung

Die am 22. Juni 1962 in Zermatt abgehaltene ordentliche Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1961 auf 4% brutto festgesetzt. Die Zahlung der Dividende erfolgt durch die Schweizerische Spar- & Kreditbank in Brig gegen Einreichung der Coupons

- Nr. 2 zu Prioritätsaktien 1. Ranges à nom. Fr. 500.— mit Fr. 20.— brutto
Nr. 2 zu Prioritätsaktien 2. Ranges à nom. Fr. 100.— mit Fr. 4.— brutto
Nr. 6 zu Prioritätsaktien 2. Ranges à nom. Fr. 50.— mit Fr. 2.— brutto
Nr. 11 zu Stammaktien à nom. Fr. 50.— mit Fr. 2.— brutto

Zermatt, den 2. Juli 1962.

Der Verwaltungsrat.

Spezialhaus für Büromöblierungen

Grosse Auswahl, unerreicht günstige Preise. Möbel und Wohnrichtungen jeder Art.



Gerne unterbreiten wir Ihnen Offerten:

MOBILIA AG., Olten, Rötzmatt 8/15

Telephon (062) 5 56 41

Ateliers des Charmilles S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 16 juillet 1962, à 11 heures, au siège social de la société, 109, rue de Lyon.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1961/62.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 6 juillet 1962, au siège de la société, 109, rue de Lyon, à Genève.

Pour être représentées à cette assemblée, les actions devront être déposées à la Société de Banque Suisse, à Genève, jusqu'au 11 juillet 1962 au plus tard.

Le conseil d'administration.

Brazilian Traction, Light & Power Co. Ltd.

Le coupon 106, détaché des certificats d'actions au porteur, sera payable dès le 7 août 1962 à raison de Cs 0,2125 net (soit Cs 0,25 moins l'impôt canadien de 15%).

Les bordereaux spéciaux d'eneasement seront envoyés sur demande à l'agent payeur.

LLOYDS BANK (FOREIGN) LIMITED, GENEVE.

Società per la Ferrovia Elettrica Lugano-Tesserete

Il dividendo per l'esercizio 1961 (cedola N° 10) sarà pagato immediatamente dalla Banca della Svizzera Italiana in Lugano e Agenzie, in ragione di fr. 12.50 per cedola sotto deduzione delle tasse e imposte federali.

Tesserete, 28 giugno 1962.

Il consiglio di amministrazione.

Société de Consommation de Malleray S.A.

Sueursales à Bévilard et Pontenet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

vendredi 13 juillet 1962, à 20 heures 30, à l'hôtel «Cheval Blanc», à Bévilard.

Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport du gérant.
- 4° Comptes 1961/62 et rapport des vérificateurs.
- 5° Nominations statutaires:
 - a) des membres de la série sortante des administrateurs;
 - b) d'un membre de l'administration en remplacement de M. Arthur Girod démissionnaire;
 - c) des contrôleurs-vérificateurs et de leur suppléant pour l'exercice 1962/63.
- 6° Divers et imprévu.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires, dix jours avant l'assemblée, au bureau de la société.

Malleray, le 29 juin 1962.

Au nom du conseil d'administration,
le président: H. Graf; le secrétaire: E. Spoerli.

CURATOR AG.

Revisions- und Treuhandgesellschaft
ZÜRICH und ZUG

Mitglied von Intercura-Groupement International Fiduciaire, mit Vertretungen und Korrespondenten in den meisten Ländern Europas, in USA, Kanada und Südamerika, empfiehlt sich für:

Einführung von Betriebsabrechnungen mit Budget- und Kalkulationskontrolle

Handelsfirma mit 50 000 Kunden in USA sucht interessante Artikel und

Neuheiten

zum Verkauf mit Katalogsystem direkt zum amerikanischen Konsumenten.

Bemusterte Offerten und Anfragen sind zu richten an:
Max Jeker, Zentralstrasse 42, Biel

Ihr Lieferant für gebrauchte

**Spund- und Deckelfässer
Holzfässer und -Trommeln
Kannen und Büchsen
Fibre-Drums**

JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 527626

stolgiroflex®
Drehstühle



Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG, Zürich, Bahnhofstr. 22, Tel. 051/233707

Durch intensives, zielbewusstes Arbeiten bin ich vom Mechaniker zum

Prokurist

vorgerückt, möchte aber, 38jährig, meine berufliche Karriere noch nicht beenden, nur weil meine jetzige Stellung keine weiteren Aufstiegsmöglichkeiten bietet.

Zum gelegentlichen Eintritt suche ich daher ein neues Engagement in der Geschäftsleitung einer

Fabrikations- oder Handelsfirma

zur Verwertung folgender Kenntnisse und Fähigkeiten:
Erfahrung im Ein- und Verkauf von Rohstoffen und Fertigprodukten.
Vielseitige Warenkenntnisse.
Geschick im Aufbau und Durchführung von Import-, Export- und Transitgeschäften.
Verhandlungsgewandt, Reiserfahrung in Europa und Ferner Osten.
Sprachen: deutsch, französisch, englisch.

Firmen, die eine ausbaufähige Lebensstellung bieten können, wenden sich an Chiffre J 14393 Z, Publicitas Zürich.

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Anglo American Corporation of South Africa, Limited, Johannesburg

Ausgabe einer 5% Anleihe von 1962 von 50 000 000 Schweizerfranken

mit Optionsrecht auf Zeichnung von Stammaktien oder mit dem Recht auf Umwandlung in Stammaktien der Gesellschaft

Emissionspreis: 100% Rendite: 5%

Der Erlös der gegenwärtigen Anleihe ist zur Konversion bzw. Rückzahlung der am 15. Juli 1962 fällig werdenden 4%-Anleihe der Anglo American Corporation of South Africa, Limited, von sFr. 50 000 000 von 1950 bestimmt.

Modalitäten:

Titel und Coupons: 50 000 Obligationen von je Fr. 1000.- nom. oder R 163.265 nom. Die Titel sowie die damit verbundenen Optionszertifikate sind auf eine der nachstehend aufgeführten Banken registriert und von diesen blanko zedert: Schweizerische Bankgesellschaft, Schweizerischer Bankverein, Schweizerische Kreditanstalt. Die Obligationen sind mit Jahrescoupons per 15. Juli versehen. Der erste Coupon wird am 15. Juli 1963 fällig.

Options- bzw. Konversionsrecht: Die Titel werden mit einem Optionszertifikat versehen sein, welches vom 1. Januar 1963 bis 31. Dezember 1967 die Berechtigung gibt, wahlweise entweder Stammaktien der Gesellschaft gegen Bezahlung von Schweizerfranken oder USA-Dollars zu beziehen - wobei die Obligation als solche bestehen bleibt - oder die Obligationen in Stammaktien umzuwandeln. Des Options- bzw. Wandelrecht basiert auf einem Preis, der für das erste Jahr der Konversions- bzw. Optionsfrist R 20 pro Aktie beträgt und jährlich um R -50 auf höchstens R 22 ansteigt. Im ersten Jahr können pro Obligation bzw. pro Optionszertifikat je 8 und in den folgenden Jahren je 7 Stammaktien zu den genannten Bedingungen bezogen werden.

Laufzeit: Längstens 12 Jahre. Die Rückzahlung erfolgt durch 4 gleiche jährliche Amortisationsraten in den Jahren 1971-1974. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Anleihe ab 1971 vorzeitig ganz zurückzahlen oder verstärkte Tilgungen vorzunehmen.

Steuern: Die Einlösung der Coupons bzw. Obligationen erfolgt ohne Abzug jeglicher gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern oder Abgaben der Regierung der Südafrikanischen Republik oder der Provinzen. Der eidgenössische Titelstempel und die eidgenössische Couponsteuer werden von der Schuldnerin abgelöst.

Anleiheendienst: Das Schatzamt der Südafrikanischen Republik hat der schuldnerischen Gesellschaft zugesichert, daß es die für die Einlösung der Coupons und die Rückzahlung des Kapitals erforderlichen Schweizerfranken jederzeit außerhalb jeden Zahlungsabkommens ohne Rücksicht auf Nationalität, Aufenthalts- oder Wohnort der Titelinhaber und ohne die Erfüllung irgendwelcher Formalitäten zu verlangen, zwecks Transferierung in die Schweiz zur Verfügung stellen wird. Überdies hat das Schatzamt zugesichert, daß die Dividenden auf Aktien, die unter Ausübung der Options- bzw. Konversionsrechte dieser Anleihe erworben wurden, sowie der durch Verkauf solcher Aktien erzielte Erlös entweder zur freien Verwendung in Südafrika verfügbar oder frei in Schweizerfranken oder USA-Dollars oder jede andere der South African Reserve Bank genehme Währung konvertierbar sind.

Konversion: Die Inhaber von Obligationen der 4% Anglo American Corporation of South Africa, Limited, von 1950 haben das Recht, ihre Titel in Obligationen der neuen Anleihe zu konvertieren. Die zur Konversion bestimmten Titel sind ohne Coupons einzulösen.

Barzeichnung: Der in Konversion nicht beanspruchte Betrag wird zu den gleichen Bedingungen zur Barzeichnung aufgelegt.

Kotierung: An den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne.

Zeichnungsfrist: 4. Juli bis 10. Juli 1962, mittags.
Prospekte, Zeichnungs- und Konversionsschemata stehen bei den Banken zur Verfügung

- | | | |
|---------------------------------|--|---------------------------------------|
| Schweizerische Bankgesellschaft | Schweizerischer Bankverein | Schweizerische Kreditanstalt |
| Bank Leu & Co. AG | Schweizerische Volksbank | Vereinigung der Genfer Privatbankiers |
| A. Sarasin & Cie. | Privatbank und Verwaltungsgesellschaft | |

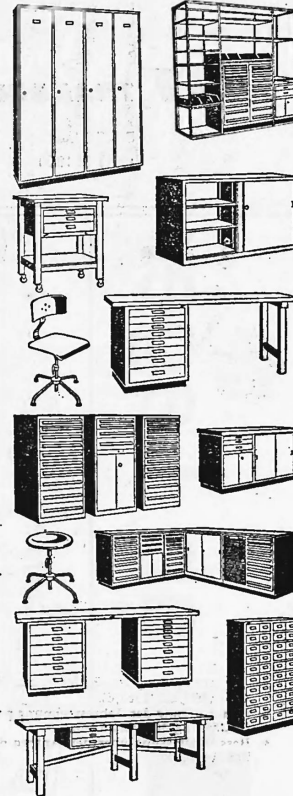
Verkauf direkt ab Fabrik!



Betriebseinrichtungen

Lieferungen und Anfertigungen von ganzen Betriebseinrichtungen sowie einzelnen Werkstatt- und Büromöbeln, unter Verwendung aller neuzeitlichen Baustoffe und Farben.

Werkstattmöbel



Offertmappen
-SYSTEM-
vollsicht
5 Farben oder
glasklar
mit oder ohne
Firmaaufdruck
Verlangen Sie
Offerte durch
SALDER
CO
Bischofszell TG

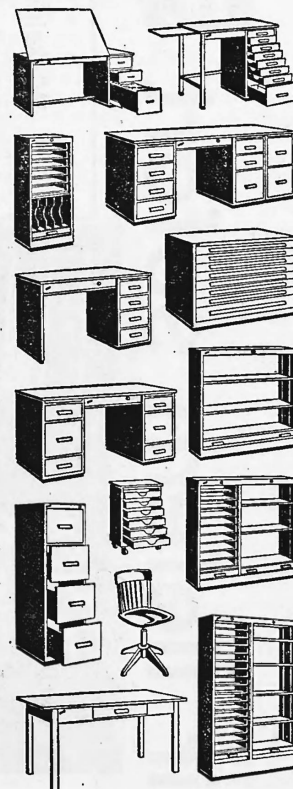
Warenumsatzsteuer
(Ausgabe April 1962)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 42 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 529 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern

fz Automatenstahl
FISCHER & CO. REINACH 6

Büromöbel



Verlangen Sie unsere ausführlichen Prospekte mit Preislisten für Büro- und Werkstattmöbel.

J. P. Trippel, Fabrik für Betriebseinrichtungen, Amriswil TG, Tel. (071) 6 76 23.

Jetzt auch

grosse Frachtstücke per Luftfracht

direkt von und nach Grossbritannien

Zusätzlich bieten wir Ihnen
unseren Bahn-/Luft-Express-
dienst via Calais-Southend
und vice versa.

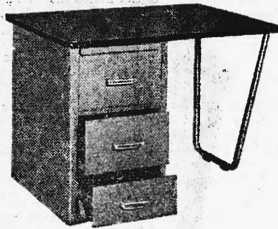
MAT TRANSPORT AG

BASEL
(061) 35 18 00

ZÜRICH
(051) 25 89 92



STAHLMÖBEL



Büromöbel +
Betriebs-einrichtungen

Bezugsquellennachweis durch:

FR. GUT AG. HÄGENDORF/SO
Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik
Telephon 062 / 6 91 49

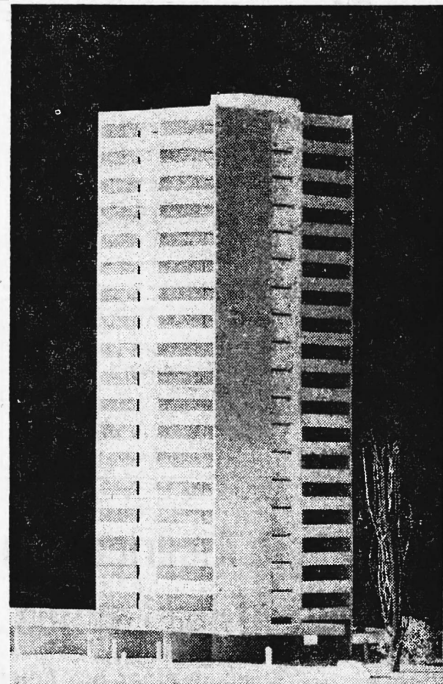
Dans le but d'ouvrir, dans un village jurassien, un
commerce dans la branche

chaussure ou vêtement

cherchons relations avec fournisseurs ou maison dési-
rant ouvrir une succursale.

Local avec vitrine au centre du village.

Offres sous chiffres P 2942 P à Publicitas Porrentruy.



EINE GUTE ANLAGE

4 1/2 % netto

beträgt voraussichtlich die Rendite für 1962

Gute Sicherheit

Anlagen in sicheren Liegenschaften und Hypotheken in der Schweiz.

Zunehmende Gewinnchancen

Mitbeteiligung an der Wertvermehrung des Fondsvermögens

Anteilscheine à Fr. 100.-, 500.- und 1000.-

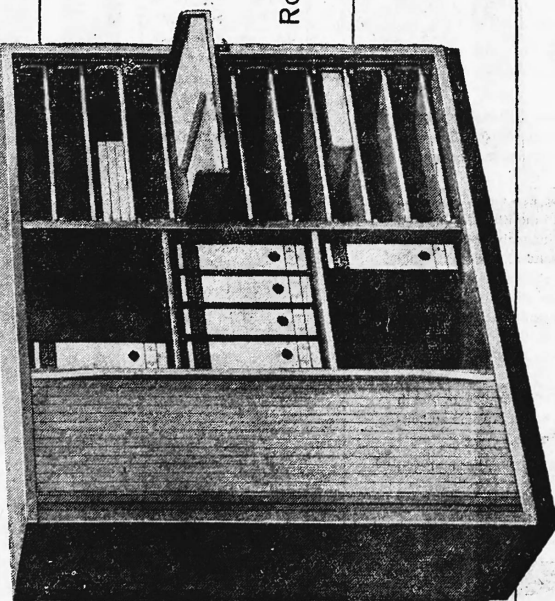
Liegenschaften-Mitbesitzer sein – schon mit Fr. 100.-!
Ein kleiner Einsatz für einen hohen Zinssatz!










Erkundigen Sie sich nach den Ausgabe-Konditionen der
Hisa-Anteilscheine bei den Zeichnungsstellen
Zentrum Bank Zürich, Talstrasse 82
Sparbank Luzern, Hirschengraben 19
Bank in Buchs, Buchs SG
HISA-Verwaltungs-AG von Anlagefonds Zug, Alpenstrasse 12

HISA ANLAGEFONDS FÜR IMMOBILIEN UND
HYPOTHEKEN IN DER SCHWEIZ

HISA

Wir liefern sofort ab Lager



- Winkelpulte 
- Chefpulte 
- Schreibmaschinentische 
- Registrierschränke 
- Stahlpulte 
- Holzpulte 
- Rolladenschränke 
- Stühle 
- Büromaterial 

Fritz Rhyner AG

Zürich 2 Stockerstrasse 33 Telefon 25 77 07